

Jörg-Dieter Wächter

Vom Zweck der Erziehung

Das Teleologieproblem in der
Erziehungs- und Bildungstheorie

1991

Georg Olms Verlag
Hildesheim • Zürich • New York



Vorwort	9
Einleitung	11
A Zur Rekonstruktion eines neuzeitlichen Verständnisses von Erziehung und Bildung	17
I Der teleologische Zusammenhang von Politik, Ethik und Pädagogik bei Aristoteles	19
1 Aristoteles als Vertreter der antiken Teleologie	19
2 Zum Verhältnis von Natur- und Handlungswissenschaft	20
3 Grundzüge der aristotelischen Ethik	23
4 Die aristotelische Pädagogik	30
II Die Überwindung der Teleologie in der neuzeitlichen Erziehungstheorie Jean-Jacques Rousseaus	39
1 Der moderne Mensch: le bourgeois	39
2 Der Naturzustand und der 'homme naturel'	43
3 Der vergesellschaftete Mensch: le citoyen	54
4 Die prinzipiell nicht-teleologisch konzipierte Erziehungstheorie Rousseaus	61
III Die systematische Ausarbeitung einer nicht-teleologischen Bildungstheorie bei J. F. Herbart	73
1 Das Verhältnis von Theorie und Praxis	73
2 Die Aufgabenbestimmung erzieherischer Praxis	78
3 Der Naturbegriff bei Herbart	82
4 Der Zusammenhang von Praktischer Philosophie und Allgemeiner Pädagogik	85
5 Herbarts Allgemeine Pädagogik	89
5.1 Regierung der Kinder	91
5.2 Die Vielseitigkeit des Interesses	94
5.3 Die Charakterstärke der Sittlichkeit	97
6 Die nicht-teleologische Zweckbestimmung der Erziehung bei Herbart	100
B Moderne Teleologie und pädagogische Kritik	105
I Die moderne Rehabilitierung der Teleologie: R. Spaemann	107
1 Teleologie der Neuzeit als Kritik der Moderne	107
2 Kritische Notizen	115

3	Der Naturbegriff	117
4	Konsequenzen für eine Theorie der erzieherischen Praxis	129
5	Konsequenzen für eine Theorie der Bildung	133
II	Moraltheologie in der Tradition militaristischer Ethik: B. Schüller	139
1	Der Anspruch neuzeitlicher Rationalität	139
2	Teleologische Begründung moralischer Urteile	145
2.1	Sitte - normative Ethik - Metaethik	146
2.2	Teleologie - Deontologie	150
2.3	Einzelhandlung und Handlungsklasse	153
2.4	Guter Wille - richtige Tat	158
3	Kritik teleologischer Normenbegründung	161
3.1	Der Handlungsbegriff	162
3.2	Die Entmündigung des Gewissens	165
4	Teleologische Ethik und neuzeitliche Erziehungswissenschaft	168
4.1	Bestimmung zur Selbstbestimmung	170
4.2	Die Unmöglichkeit normativer Ethik	174
III	Teleologie vor dem Anspruch der Zukunft: H. Jonas	179
1	Teleologie zwischen Metaphysik und Rationalität	179
2	Ethik der Verantwortung	184
2.1	Die neue historische Situation	185
2.2	Der Begriff des Guten	190
2.3	Verantwortung und Utopiekritik	195
3	Mensch und Natur	200
4	Das Verhältnis von Pädagogik und Ethik	206
5	Das ethische Fundament der Pädagogik	213
	Schluß	217
	Literaturverzeichnis	221